

Ergebnisprotokoll Bildungs-, Sport- und Sozialausschuss - Videositzung

22.11.2021, Nr. BSS 2021/11

öffentlich

-
1. Schulentwicklung Oberzell
 - Grundsatzentscheidung Außenstelle Taldorf
 - Zusammenlegung der bisherigen Schulbezirke Oberzell und Taldorf zu einem gemeinsamen Schulbezirk

Vorlage: 2021/328/1

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:

1. Die Grundschule Oberzell wird an dem Standort Oberzell als 2-zügige Grundschule für die Ortschaft Taldorf eingerichtet.
2. Die Außenstelle Taldorf der Grundschule Oberzell wird spätestens am Ende des Schuljahres 2022/23 im Juli 2023 aufgelöst, beziehungsweise nach der Fertigstellung der Umbaumaßnahmen am Schulgebäude.
3. Einschulungen erfolgen ab dem Schuljahr 2022/23 beziehungsweise nach Fertigstellung der Umbaumaßnahmen am Schulgebäude, nur noch am Standort Oberzell, abweichend entscheidet die Schulkonferenz.
4. Die bisher getrennten Schulbezirke Oberzell und Taldorf werden zu einem gemeinsamen Schulbezirk zusammengelegt.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit der Grundschule Oberzell (Lehrerschaft und Eltern) den Ablauf der Übergangsphase zu organisieren. Dabei sind zwei Szenarien zu prüfen: Eine Auflösung der Außenstelle Taldorf zum Ende des Schuljahres 2021/22 oder die Auflösung der Außenstelle zum Ende des Schuljahres 2022/23.
6. Der Außenklasse der Haslachmühle wird angeboten und ermöglicht an den Standort Oberzell umzuziehen. Der Zeitpunkt des Umzugs ist abhängig vom Zeitpunkt der Auflösung der Außenstelle Taldorf.
7. Die Fachämter BS und AGM werden beauftragt, die Planungen für eine Zusammenführung der Grundschule am Standort Oberzell vorzunehmen.
8. Der Standort Oberzell soll für die Bereitstellung ganztägiger Angebote im Rahmen des Rechtsanspruchs ab 2026 ausgebaut werden. Die Fachämter BS und AGM werden beauftragt, die Planungen für den Umbau des alten Schulgebäudes zum "Haus der Betreuung" weiter zu verfolgen und den entsprechenden Gremien zur Abstimmung vorzulegen.

9. In einem Bürgerbeteiligungsprozess sollen Möglichkeiten zur Nutzung des ehemaligen Schulgebäudes durch Vereine, Gruppen, usw. und/oder weiterhin als schulische Nutzung durch die Freie Naturschule Ravensburg mit der Dorfgemeinschaft überlegt und notwendige Umbaumaßnahmen diskutiert und abgewogen werden.

-
2. Investitionskostenzuschuss für die Waldorfindertagesstätte für die Erweiterung um zwei Naturgruppen in der Weststadt
- Grundsatz- und Sachbeschluss
Vorlage: 2021/346

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

1. Die Freie Waldorfschule Ravensburg eG erhält einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von max. 196.000 € (ca. 80 % von 2/3 der Gesamtkosten in Höhe von 367.000 €) für die Realisierung von zwei weiteren Naturgruppen zur Erweiterung der Waldorfindertagesstätte in der Weststadt inkl. der erforderlichen Ersteinrichtungen (Außenanlagen und Möblierung). Die Finanzierung erfolgt über den Auftrag 740365001001, Sachkonto 78180000. Im Doppelhaushalt 2021/2022 sind bereits für das Jahr 2022 90.000 € finanziert und weitere 110.000 € wurden für den Nachtragshaushalt angemeldet.
2. Der Investitionskostenzuschuss in Höhe von 196.000 € wird für das Jahr 2022 vorbehaltlich des Beschlusses des Nachtrags für den Doppelhaushalt 2021/2022 für das Jahr 2022 gewährt. Die notwendigen restlichen Haushaltsmittel in Höhe von rund 110.000 € für 2022 sind in den Entwurf des Nachtragshaushalts 2021/2022 aufzunehmen.
3. Durch den Träger sind mögliche Fördermöglichkeiten, insbesondere durch ein evtl. neues Investitionsprogramm des Bundes, zu prüfen und zu beantragen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt mit der Waldorfschule Ravensburg eG einen Pachtvertrag über eine Teilfläche des Grundstücks Flst. 841/85 über 25 Jahre abzuschließen.

-
3. Schulentwicklung Standort Kuppelnau
- Weiteres Vorgehen
- mündlicher Bericht

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Ergebnis:

Der Bildungs-, Sport- und Sozialausschuss nimmt den Bericht zur Schulentwicklung Standort Kuppelnau zur Kenntnis.

4. Bekanntgaben, Verschiedenes (ggf. Tischvorlage)

Beratungsergebnis: keine Punkte zur Beratung

Amt für Kommunikation, Politik und Gesellschaft
25.11.2021

gez. Ulrike Engele
Schriftführung